

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

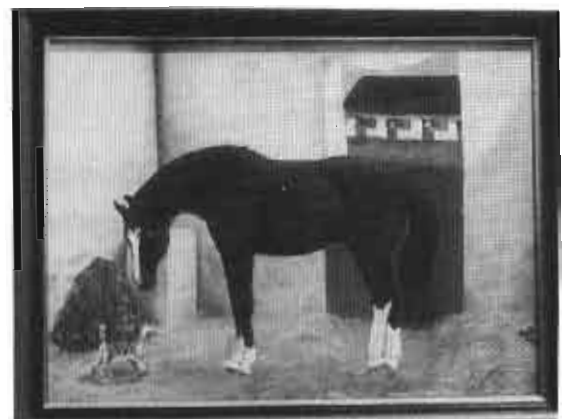


Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 12. August 1999
20. Jahrgang · Nummer 32

Gemäldeausstellung

Von W. Simon aus Hohenstadt

Vom 6. August bis 2. September 1999 im Haus des Gastes



Sonntag, 15. August 1999, ab 10.00 Uhr

Hüttenhocketse des Schwäbischen Albvereins bei der Hiltenburghütte

Für Stimmung sorgt der Alleinunterhalter Klaus Dieter Klein



Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Katharina Schweigert, Im Eichele 30,
am 13. August zum 90. Geburtstag

Herrn Eduard Wittlinger, Ditzgenbacher Straße 55,
am 15. August zum 72. Geburtstag

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Donnerstag, dem 19. August 1999, 19.30 Uhr,
im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfenstein-
straße in Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der Bundesauto-
bahn A 8 zwischen Gruibingen und Mühlhausen
hier: Klage gegen den Planfeststellungsbeschluss des
Regierungspräsidiums Stuttgart
- 3.) Verschiedenes
gez. Ueding
Bürgermeister

Informationsveranstaltung

zur Aufstellung des Bebauungsplanes
"Klingenbrunnen"

Gemarkungen Bad Ditzgenbach und Gosbach

Der Gemeinderat von Bad Ditzgenbach hat am 22.07.1999 in
öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlos-
sen, für den Bereich "Klingenbrunnen" (Erweiterung des Bauge-
biets "Steinigen"), auf den Gemarkungen Bad Ditzgenbach und
Gosbach einen Bebauungsplan aufzustellen und eine vorgezo-
gene Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Vorgezogene Bürgerbeteiligung

Zur Vorstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung
findet am

Mittwoch, den 18.08.1999 um 20.00 Uhr

im Feuerwehrsaal an der Helfensteinstraße
in Bad Ditzgenbach eine

Informationsveranstaltung statt.

Hierzu laden wir herzlich ein.

Die Gemeindeverwaltung

Dezentrale Kompostierung im Landkreis Göppingen

Die dezentrale Kompostierung im Landkreis Göppingen hat
sich bewährt und dazu geführt, daß jede Gemeinde einen Kom-
postplatz bzw. Grünmassesammelplatz unterhält. Dieses Kon-
zept ist sehr bürgernah und gibt dem Gartenbesitzer die Mög-
lichkeit, seine Grünabfälle sowohl zu entsorgen als auch ferti-
gen Kompost **kostenlos mitzunehmen**. Der fertige Kompost
wird regelmäßig auf Nährstoffgehalte und Schadstoffbelastun-
gen untersucht. Nach Angaben der Beratungsstelle für Grün-
ordnung und Obstbau beim Landratsamt Göppingen sind die
Komposte von guter Qualität, sehr nährstoffreich in bezug auf
Kalium, Phosphor und Calcium und haben relativ niedrige
Schadstoffwerte wie Schwermetalle oder Dioxine/Furane. Sie
sind deshalb zur Bodenverbesserung und zur Düngung im Gar-
ten und öffentlichen Grün gut geeignet.

Empfehlenswerter Einsatz

- Pflanzlochverbesserung bei Obstgehölzen, Ziersträuchern
oder Bäumen: 1 - 2 Eimer je Pflanzloch; mit dem Oberbo-
den gut vermischen:
Eine weitere Grunddüngung ist dann nicht mehr notwendig!
- Flächige Bodenverbesserung vor allem bei der Erstanlage
eines Gartens bzw. einer Pflanz- oder Rasenfläche:
Eine **einmalige** 3 - 5 cm starke Abdeckung mit Kompost-
material, das dann in den Boden eingearbeitet bzw. einge-
fräst wird, hat sich bewährt.
- Als Mulchmaterial bei Baumscheiben von Obstgehölzen,
Ziersträuchern, Rosenbeeten u.a.: Eine Abdeckung 3 - 5
cm stark erhält die Feuchtigkeit im Boden, verbessert die
Nährstoffversorgung, aktiviert das Bodenleben und redu-
ziert Samenunkräuter.
- Besonders wertvoll ist der grobe, holzige Teil der Kompo-
ste, da er im Boden nur langsam abgebaut wird und des-
halb eine Dauerhumusform darstellt. Außerdem wird durch
den Holzanteil der Sauerstoffaustausch im Boden deutlich
verbessert. Deshalb empfiehlt sich auch für die obigen Ein-
satzwege **kein** Absieben des fertigen Kompostmaterials.
- Die Verwendung von fertigen Komposterden für Blumener-
den, Balkonkisten oder Pflanztröge wird nur in Mischung
mit anderen Materialien empfohlen. Hier könnte der hohe
Nährstoffgehalt sonst zu Wurzelverbrennungen führen!
Eine Mischung mit z.B. ungedüngtem Torf (=Dünger) im
Verhältnis 1:3 (=1 Teil Kompost - 3 Teile Dünger) ist zu
empfehlen.
- Die fertigen Komposte sind hygienisch unbedenklich, da
bei der Großkompostierung Temperaturen von 70 - 75 Grad
Celsius entstehen, wodurch Unkrautsamen und Krankhei-
ten in der Regel abgetötet werden.
Diese hohen Temperaturen werden bei der Kompostierung
im Hausgarten meist nicht erreicht.
- Der pH-Wert der Komposte liegt im alkalischen Bereich
(über pH-7), weshalb diese Produkte auf sauren Böden als
Ersatz für eine Kalkdüngung gut geeignet sind. Bei Böden,
die mit Kalk heute schon überdüngt sind, ist die Verwen-
dung von kalkreichen Komposterden **nicht** zu empfehlen!

In der Gemeinde Bad Ditzgenbach ist der Kompost auf dem
Grünmassesammelplatz beim Wertstoffhof in Gosbach ab-
zuholen.

(gez.) Düngen
Landratsamt Göppingen

Tierschänder unterwegs / Neuer Fall / Bereits Hinweise von Zeugen - Bad Ditzgenbach-Auendorf

Zu dem bereits bekannten Fall der Tierschändung (Sodomie)
vom 26.07.1999 kam jetzt ein neuer Fall auf **Gemarkung Bad
Ditzgenbach-Auendorf** hinzu. Wie wir bereits am 30.07.1999
per Pressemitteilung berichteten, wurde ein noch unbekannter



Radfahrer in einer Stallung neben der Verbindungsstraße zwischen den Ortschaften Geislingen-Aufhausen und Oberdrackenstein auf **Gemarkung Bad Ditzenbach-Gosbach** bei seinem Tun ertappt und war danach geflüchtet.

Jetzt hat sich ein Zeuge gemeldet, der im Mitteilungsblatt den Bericht in der vergangenen Woche las, dass ihm zwischen dem 17. und 18.07.1999 ein solch beschriebener Radfahrer bei einer Pferdekoppel in der Nähe des "Schlageter-Denkmal" auf der Anhöhe über dem Bad Ditzenbacher Ortsteil Auendorf aufgefallen ist. Der Pferdebesitzer gab gegenüber der Kripo Geislingen an, dass er bei einer Stute Schnittverletzungen an einer Schulter festgestellt hat. Beim Entdecken dieser etwa 5 cm langen Verletzung ging der Pferdebesitzer zunächst von einer Rissverletzung durch einem Zaun o.ä. aus.

Da die jetzt bekannt gewordene Personenbeschreibung auch auf den ertappten Täter zu dem Fall bei Gosbach passt, ist auch davon auszugehen, dass dieser noch Unbekannte bei dieser Koppel in Auendorf war.

Nachstehend nochmals die Personenbeschreibung:

Der Mann ist etwa 50 Jahre alt, von großer, starker und muskulöser Statur. Seine Größe wurde mit 185 bis 190 cm angegeben. Er hat ein rundes Gesicht und ist stark gebräunt. Bekleidet war er in beiden Fällen mit einem Radlertrikot, einer schwarzen Radlerhose und einem silbernen Fahrradhelm. Er spricht sächsischen Dialekt.

Die Kriminalpolizei Geislingen erbittet Hinweise unter Telefon: (0 73 31) 20 70.

Da es nicht auszuschließen ist, dass der Unbekannte mit seinem Rad einen größeren Aktionskreis hat, werden auch die weiter von den bisherigen Tatorten entfernt liegenden Bewohner anderer Orte und auch Gemeinden in den angrenzenden Landkreisen gebeten, verdächtige Wahrnehmungen sofort mitzuteilen. Besonders interessant ist auch für die Ermittler, wer Angaben zu dieser Person machen kann oder wo sie gesehen worden ist.

Roland Dikoff
Polizeidirektion Göppingen

Das Landratsamt Göppingen -Veterinäramt- informiert:

Registrierung der Marktbeteiligten aus dem Bereich Vieh und Fleisch

Nach Artikel 5 der Verordnung (EG) Nr. 820/97 des Rates vom 21.04.1997 zur Einführung eines Systems zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern und über die Etikettierung von Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen haben die Mitgliedsstaaten der EU bis spätestens 31.12.1999 eine zentrale Datenbank funktionsfähig einzurichten. Diese Datenbank wird derzeit vom bayerischen Landwirtschaftsministerium für den Bund und alle Bundesländer in Bayern aufgebaut.

In diese Datenbank sind die Betriebsnummern der Erzeuger und der Marktbeteiligten aus dem **Bereich Vieh und Fleisch** sowie die Lebensnummern und Tierbewegungen aller Rinder aufzunehmen.

Die Registrierung der landwirtschaftlichen Erzeugerbetriebe ist mittlerweile abgeschlossen. Damit die zentrale Datenbank in Betrieb gehen kann, müssen nun die übrigen Marktbeteiligten bis zum 26.09.1999 ebenfalls registriert werden.

Die **nachfolgend aufgeführten Marktbeteiligten im Landkreis Göppingen** werden daher aufgefordert, **bis spätestens 31.08.1999** beim Landratsamt Göppingen -Veterinäramt- einen entsprechenden Antrag auf Erteilung einer Registriernummer zu stellen:

1. Viehhändler
2. Aufenthaltsorte (Versorgungsstationen)
3. Metzgereien mit Schlachtstätte
4. Direktvermarkter mit Schlachtstätte
5. Sonstiger Geflügelfleischbetrieb
6. Sonstiger Fleischbetrieb (Handel und Zerlegung)
7. Importeur

8. Markt/Sammelstelle
9. Exporteur
10. Gewerblicher Tiertransport
11. Schlachthöfe
12. Metzgereien ohne Schlachtstätte
13. Geflügelschlachtbetriebe
14. Tierkörperbeseitigungsanstalt

Bei **Antragsformularen** zur Registrierung können beim **Landratsamt Göppingen -Veterinäramt-, Stuttgarter Str. 5A in 73033 Göppingen, Telefon (0 71 61) 2 02-7 01** abgeholt oder angefordert werden.

Betriebe (Metzgereien), die bereits im Februar vom Landesamt für Flumeuordnung und Landentwicklung Baden-Württemberg eine Registriernummer erhalten, brauchen **keinen** neuen Antrag zu stellen.

Ergänzend weist das Veterinäramt darauf hin, dass auch in diesem Jahr Rinderbetriebe im Landkreis Göppingen vom Veterinäramt hinsichtlich der Kennzeichnung der Tiere und der Führung des Bestandsregisters überprüft werden müssen. Die zu kontrollierenden Betriebe wurden vom Landesamt für Flumeuordnung und Landentwicklung nach dem Zufallsprinzip ausgesucht.

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 14.08., 12.00 Uhr bis So., 15.08.99, 22.00 Uhr:
Dr. Osterhuber, Gruibingen, Telefon (0 73 35) 21 60

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

14. bis 20. August: **Apotheke Bad Ditzenbach**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: **(0 73 34) 89 89**
Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegedienstleitung: **Herr Kausch**

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.





- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparic
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

15. August 1999
Mariä Aufnahme
in den Himmel
Lesejahr A

Evangelium: Lk 1,39-56



Als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme. Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes.



St. Laurentius - Bad Ditzzenbach

Samstag, 14. August
18.00 Uhr Vorabendmesse
- SILBERNER SONNTAG -
(Maria Schweizer)

Sonntag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel
10.30 Uhr Sonntagsmessfeier in St. Magnus, Gosbach

Dienstag, 17. August

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse (Opfer miteinander teilen)

Mittwoch, 18. August

19.30 Uhr Ökumen. Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Samstag, 21. August

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 22. August

10.30 Uhr Sonntagsmessfeier

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministranten

Während den Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen. Herzlichen Dank!

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 14. August

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius, Bad Ditzzenbach

Sonntag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel

SILBERNER SONNTAG

10.30 Uhr Sonntagsmessfeier

Montag, 16. August

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

Mittwoch, 18. August

8.45 Uhr Hl. Messe

19.30 Uhr Ökumen. Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Donnerstag, 19. August

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

Freitag, 20. August

8.45 Uhr Hausfrauenmesse

Samstag, 21. August

18.00 Uhr Vorabendmesse (Sofie + Albert Bitter; Josef Bitter; Theresia Raichle)

Sonntag, 22. August

10.30 Uhr Sonntagsmessfeier in St. Laurentius, Bad Ditzzenbach

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministranten

Während den Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen. Herzlichen Dank!

Für beide Pfarreien

Pfarrer Zuparic ist vom 03.08. bis 03.09. im Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen übernimmt für St. Magnus, Gosbach, Herr Pfarrer Anton Fritz, Magnusstr. 26, Gosbach; für Bad Ditzzenbach Herr Pfarrer Philipp Dangelmaier, Telefon (0 73 35) 52 54.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Zwei Zitate zum Erleben der totalen Sonnenfinsternis:

"Die Himmel erzählen die Ehre Gottes,
und die Feste verkündigt seiner Hände Werk."

Psalm 19,2

"Es ist, als dürfe man einen Blick in das Drehbuch des Universums tun.

Einen Moment lang spürt man die alles umfassende Ordnung und glaubt, in der Stille das Ticken des kosmischen Uhrwerks zu hören."

Werner Raffeseder, Journalist

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Im Rahmen des Schülerferienprogramms wird am Freitag, um 15.00 Uhr, angeboten, mit Willy Frasch zu tonen.



Ort: Bei schönem Wetter in Fraschs Garten in der Talstraße, bei Regenwetter im Gemeindezentrum.

Bitte nicht die schönsten Kleider anziehen!

Anmeldung: Weitere Teilnehmer sollten sich umgehend bei den Helfern oder im Pfarramt (Tel. 52 73) anmelden.

Freitag, 13. August

19.30 Uhr ist die nächste Sitzung des Kirchengemeinderats.

Sonntag, 15. August

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
(Pfarrer Reinhard Rieker)

Ab 19. August hat Pfarrer Rieker Urlaub.

Vom 19. bis 23. August hat Pfarrer i.R., Karl Scheufele Vertretung.



**Evangelische Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzenbach**

Wochenspruch:

"Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade."

1. Petrus 5,5

Sonntag, 15. August - 11. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

Montag, 16. August

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 18. August

19.30 Uhr Ökumenische Abendandacht in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach

Donnerstag, 19. August

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

Sonntag, 22. August - 12. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Ben-Oliver Grundstein aus Bad Ditzenbach (Pfr. i.R. Scheufele)

Hinweis

Während der großen Ferien findet kein Kindergottesdienst statt, und es kann auch kein Fahrdienst angeboten werden, außerdem entfallen die sonst noch üblichen Gruppen, Kreise und Andachten.



**Neapostolische Kirche
Wiesensteig, Schöntalweg 45**

Sonntag, 15. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 18. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 13. August

19.30 Uhr Theokratische Predigtunterricht: "Wie einem Alkoholiker geholfen werden kann"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Pioniere helfen anderen - welche Fortschritte sind erzielt worden?"

Sonntag, 15. August

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Gottes Wort regelmäßig im Familienkreis studieren (Matthäus 4:4)"

Dienstag, 17. August

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Eine Vorschau auf Christi Herrlichkeit in seinem Königreich"



**Volksmission
entschiedener Christen**

Unsere Hauskreise in Gosbach:

Jeden Donnerstag um 20.00 Uhr
bei Fam. Treitlein, Neue Steige 14,
Tel. (0 73 35) 73 29

Jeden Freitag um 20.00 Uhr
bei Regina Rehm, Magnusstr. 2,
Tel. (0 73 35) 23 83

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 12. August, 19.45 Uhr:

"Sing mal wieder..."

Ein Abend mit Wunschliedern und Bewirtung
Schwester Talida Starz

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Vinzenz"

Spiel mit der Sonne

**Sonntag, 1. August, bis Sonntag, 22. August,
in Bad Überkingen von 12.00 bis 14.00 Uhr**

Wer kennt es aus seiner Kindheit nicht - das "Spiel mit der Sonne" - in der Hoffnung, mit einem kleinen Spiegel ein geeignetes Ziel zu finden.

Wir spielen dieses Spiel auch: zwischen Burghalde und Eichhalde werden drei Objekte von Bruno Demattio, Frieder Kerler und Jörg Zimmermann angestrahlt.

Das Sonnenlicht wird von einem 2,50 m x 2,50 m großen Spiegel auf einer Anhöhe eingefangen und über die Distanz von 1 km auf die Kunstwerke im Tal fokussiert.

Es waren aufwendige Berechnungen notwendig, um die Richtung des Zielstrahles zu berechnen. Schülerprojektgruppen des Helfenstein-, Michelberggymnasiums und viele andere arbeiten seit Monaten an der Realisierung dieses Experiments.

Ein Spaß für Jung und Alt - gratis

**Familien-Freizeitpass '99 im Verkehrsamt
Gebühr 5,00 DM**

**Sonntag, 15. August, ab 10.00 Uhr
Hüttenhocketse bei der Hiltenburghütte**

Für Stimmung sorgt der Alleinunterhalter Klaus-Dieter Klein.

Bei schlechter Witterung findet der Hock im AV-Heim beim alten Sportplatz statt.

Montag, 16. August, 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung "Maiweg - Hiltenburg"

Wanderführer Eugen Bosch begleitet Sie über den Ditzenbacher Paradoweg "Maiweg" hinauf zur Hiltenburg, die Burgruine auf dem Ditzenbacher Schlossberg. Von dort haben Sie



einen herrlichen Ausblick ins Harttal bis Auendorf und ins Filstal bis Wiesensteig.

Wanderzeit: ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Vorplatz, "Haus des Gastes"

Dienstag, 17. August, 19.00 Uhr:

"Im Auftrag der Liebe und des Erbarmens"

Ein Video über das Leben und Wirken der Vinzenterinnen von Untermarchtal in Tansania.

Schwester Talida Starz

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Donnerstag, 19. August,

12.40 Uhr: Ausflugsfahrt

"Aalen - Tiefer Stollen - Kocher und Brenzursprung"

Heute haben wir eine ganz besondere interessante Reise anzubieten. Über Hohenstaufen - Schwäbisch Gmünd gelangen wir zum Besucherbergwerk in Aalen-Wasseralfingen. Ein einmaliges Erlebnis erwartet die Besucher der einst königlichen württembergischen Erzgrube "Wilhelm". Die Begegnung mit dem Berggeist verspricht einen Hauch von Abenteuer. Interessant ist allein schon die Einfahrt mit der Grubenbahn. Die Führung im Berg beginnt in den Sandsteinhallen, welche museal eingerichtet sind. Eine Multivisionsschau sorgt für zusätzliche Information über den Bergbau auf der Ostalb. Temperatur im Stollen ca. + 12 Grad. Übrigens, die besonders reine Luft im Bergwerk wird seit einiger Zeit auch zu Therapien für Atemwegserkrankungen genutzt. Nach dieser hoch interessanten Besichtigung geht es zu einem weiteren eindrucksvollen Naturdenkmal, dem Brenzursprung in Königsbrunn. Man muss es gesehen haben, wie aus dem Boden und unter Felsen Wasser hervortritt, zu einem Fluss anschwillt und abfließt. Die Rückfahrt geht über Heidenheim - Böhmenkirch - Geislingen. Bitte eine wärmere Jacke mitnehmen.

Fahrpreis: 23,00 DM Erwachsene, 17,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Eintritt "Tiefer Stollen": 8,00 DM Erwachsene, 5,00 DM Kinder
Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden!

19.45 Uhr: Essen und Trinken

Ein Vortrag über gesunde Ernährung

Diätassistentin der Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Achtung Schülerferienprogramm

Bitte in den nächsten Tagen alle noch ausstehenden Gebühren fürs Schülerferienprogramm beim Verkehrsamt bezahlen.

Einblicke ins diesjährige Schülerferienprogramm



Brotbacken im Backhaus Auendorf



Besuch beim Polizeirevier



**Poetischer Liederabend
mit Harald Immig und Claudia Pohl
im Kurpark Bad Überkingen
am 14. August 1999**

Am Samstag, dem 14. August '99, wird Harald Immig, der Liedermacher aus Hohenstaufen, zusammen mit Claudia Pohl beim bereits traditionellen Konzertabend im Kurpark von Bad Überkingen zu sehen und zu hören sein.

Mehrere Fernsehauftritte beim Süddeutschen Rundfunk und beim Bayerischen Rundfunk zeigen die inzwischen hohe Popularität dieser beiden Künstler. Natürlichkeit, Wärme, Spontaneität mit einer ausgewogenen Menge an Ironie, Kritik und Witz strahlen die beiden aus, die bereits zum wiederholten Male im Bad Überkingen Kurpark auftreten und an diesem Abend ihre neue CD "Rosen" präsentieren.

Die Kurverwaltung würde sich freuen, Sie zu der herrlichen Kulisse und Atmosphäre des Kurparks und zu diesem musikalischen Leckerbissen der Liedpoeten begrüßen zu dürfen.

Karten gibt es im Vorverkauf in der Kurverwaltung unter Telefon (0 73 31) 96 19 19 und an der Abendkasse.

Der Einlass ist um 19.00 Uhr. Konzertbeginn um 20.00 Uhr. Sollte das Wetter einen Strich durch diese Freiluftveranstaltung machen, so findet sie kurzfristig in der Aulenhalle statt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Nenzinger Himmel

Anmeldung zur zweitägigen Bergtour "Nenzinger Himmel" am 4. und 5. September mit Übernachtung auf der "Pfälzer Hütte", welche auf Lichtensteiner Gebiet liegt.

Anmeldung und nähere Auskunft bei:

Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach,
Telefon tagsüber: (0 73 31) 95 94 57 oder (0 73 34) 2 14 54.
Anmeldeschluss ist der 19. August.
Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Faschingsgesellschaft "De Loidige"
Gosbach e.V.**



Voranzeige - Termine:

Präsidiumsitzung am Montag, 13. September

Tagesordnung:

- Durchsprache Einladungen Vereine/Rückläufe etc.
- Vorbereitungen /Ablauf Oldie-Nacht
- Vereinsorganisationen
- Verschiedenes

2. FBK-KART-Rennen am Samstag, 25. September, auf der KART-Bahn Ebersbach

Beginn: 14.00 Uhr

Siegerehrung ca. 17.00 Uhr, voraussichtlich im "Lamm", Gosbach

Teilnehmer: FGG, Breithutgilde, Kolping

7 Fahrer pro Verein

Renngelbühr: 58,- DM/Fahrer

Abfahrt: 13.15 Uhr am Neukauf mit Pkw

(Vorherige geheime Trainingsstunden sind verboten)

OLDIE-Nacht in der Turnhalle Gosbach

Am Samstag, 30. Oktober, veranstalten wir unsere 1. Oldie-Nacht. Weitere Infos in den kommenden Ausgaben des Mitteilungsblattes.

Fasnetauftakt im Vereinsheim

am Freitag, 12. November, ab 20.00 Uhr.

Wir wünschen allen Einwohnern, die im Urlaub sind oder noch gehen, erholsame Urlaubstage!

**Schützengesellschaft
Gosbach 1613 e.V.**



**Einladung zum Vereinsausflug
der Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.**

Am 4. und 5. September planen wir einen 2-tägigen Ausflug nach Bach ins Lechtal. Dazu laden wir alle Vereinsmitglieder und Freunde der Schützengesellschaft herzlich ein. Melden Sie sich bitte rechtzeitig bei Else Schweizer, Tel. (0 73 35) 63 85, oder im Schützenhaus, Tel. (0 73 35) 58 12 an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Geplant ist nachfolgender Ablauf:

Abfahrt: 7.30 Uhr in Gosbach beim Edeka

Ziel: Bach im Lechtal

Kosten: 78,- DM pro Person

Darin enthalten sind Übernachtung, drei Menüs zur Auswahl am Samstagabend, ein reichhaltiges Frühstück am Sonntagmorgen sowie die Fahrtkosten.

Die Gegend um Bach lädt zum Bergwandern und spazieren gehen ein. Im Haus stehen 3 Kegelbahnen zur Verfügung.

Bei weiteren Fragen stehen Berti Schweizer oder Joachim Schweizer zur Verfügung.

Wir wünschen uns viele gut gelaunte Teilnehmer, ein ebenso schönes Wetter und verbleiben

mit freundlichem Schützengruß

(Schriftführer)

Vereinsmitteilungen



**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach**



Hüttenhock

Die gesamte Einwohnerschaft ist recht herzlich eingeladen zu unserem Hüttenhock am kommenden Sonntag, 15. August, ab 10.30 Uhr bei der Hiltenburghütte.

Bei schlechtem Wetter findet der Hock beim AV-Heim am ehemaligen Sportplatz statt.

Für Speis und Trank sowie Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Zur musikalischen Unterhaltung spielt der Alleinunterhalter Klaus-Dieter Klein.

Kuchenspender melden sich bei Dieter Hiesserer, Bad Ditzenbach, Telefon (0 73 34) 57 00.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich zur Einstimmung auf die Wanderwoche am Donnerstag, 19. August, um 9.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Tageswanderung: Lonetal - Vogelherdshöhle - Bocksteinhöhle - Lindenu - Stetten o.L.

Führung: Lotte und Franz Zwimer, Telefon (0 73 31) 84 49.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 22. August 1999.

Wanderstrecke: Sontheimer Höhle - Lindenhütte - Schachenheide - Erbsental - Tiefental - Sontheimer Höhle.

Wanderzeit: ca. 4 1/2 Stunden

Abfahrt ist um 10.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad

Führung: Anita und Karl Fuchs

Rucksackvesper und Grillgut mitnehmen.



FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach 1993 e.V.



TT-Ecke

Werter Leser, Sie halten eine neue Ausgabe des Amtsblattes in Ihren Händen. Damit auch die Mitteilungen der Tischtennis-Abteilung. Unsere Aufgabe besteht darin, Ihnen auch in den kommenden Monaten Woche für Woche einen Einblick in unsere Aktivitäten zu vermitteln. Es geht um die Faszination des TT-Sports, ausgeübt von einer halben Hundertschaft von Spielerinnen und Spielern. Wir wollen Sie teilhaben lassen an den Stunden des Siegers, an Minuten des Glücks und an Sekunden der Niederlage. Jubel eines Einzelnen, Konzentration auf wichtige Entscheidungen, Emotionen, Explosionen der Freude: so ein Sportwochenende besteht aus vielen Momenten, mal spannend, mal komisch, dann wiederum unbeschwert fröhlich. Wir hoffen, dass unsere Informationen stets Aufnahme finden und nicht so zweideutig auszulegen sind wie der nachfolgende Ausspruch: "Der Sportarzt ließ den Bewusstlosen erst einmal zu sich kommen."

Der Pressewart, zugleich fehlbarer Mensch und Mit-Vorsitzender der Sparte, hat zunächst für die folgenden Wochen noch eine herzliche Bitte um Nachsicht: diese Rechtschreib-Reform ist sehr verwirrend! In jarelanger Feinstarbeit habe ich versucht, mir korrektes schreiben beizubringen. Durch die Jahrgangsstufen hindurch quälte ich mich unablässig mit Diktaten und lestigen Übungen zur Koma-Setzung. Irgendwann hatte ich es dann einigermaßen intuss, dieses komplexe Rägelwerk. Und jetzt? Alles anders seid Beginn dieses Monats. In Ortografie und Interpunktion bislang gefästigt, komme ich nun versterkt ins krübeln, und weiss kaum noch, wie die Wörter zu schreiben sind. Plötzlich sollen Begriffe aussehen, als habe ein Lägasteniker gewütet. Sei's drum: der Pressewart ist ja fläxibel und lernfähig, wird sich das alles einpaucken. Ganz ährlich. Er get deshalb unverzücklich mit dem neuen Rägelbuch in Sachen Tischtennis in Klau-ssur. Bis bald Ihr Frank Putze.



Restlicher Vorbereitungsplan der aktiven Mannschaften: Wenn nicht anders angegeben, beginnt das Training (T) jeweils um 19.00 Uhr:

T15: Fr., 13. August

GZ-Pokal in Deggingen:

So., 15. August (17.30 Uhr): FTSV - SSV Hausen

Mi., 18. August (18.00 Uhr): FTSV - SV Amstetten

T18: Do., 19. August

Bezirkspokal: So., 22. August (15.00 Uhr)

gegen Wäschenbeuren

T20: Di., 24. August

T21: Do., 26. August

1. Punktspiel: So., 29. August (15.00 Uhr)

FTSV - SV Altenstadt

Fußballerausflug am Sa./So. 4./5. September an der Königsee (Schneibsteinhaus)

Spiele der vergangenen Woche:

FTSV - SV Göppingen

0:3 (0:1)

FTSV - FV Faurndau

4:1 (1:1)

Tore: Simon Schleppe; Peter Napholz; Sven Muschinski; Murat Enurum

Nachtrag zum Sportplatzhock

Die Fußballabteilung möchte sich noch recht herzlich bei der **BÄCKEREI BÄZNER** für die gespendeten Wecken beim Sportplatzhock bedanken.

M.R.

Para-Club Bad Ditztenbach

Hallenhock bei den Fallschirmspringern

Am 26./27. Juni wurde auf dem Flugplatz Bad Ditztenbach das 20-jährige Jubiläum des Para-Clubs Bad Ditztenbach gefeiert.

Der Wettergott meinte es am Samstag mit den Fallschirmspringern nicht so gut, was am Sonntag aber durch strahlenden Sonnenschein wieder gut gemacht wurde. Entsprechend war am Sonntag hoher Besucherandrang zu verzeichnen.

Den Zuschauern wurde Luftsport vom Feinsten geboten, z.B. Fallschirmspringen, Modellflug aller Art und Passagierflüge. Die Fallschirmspringer zeigten ihr Können im freien Fall und am offenen Fallschirm. Am Boden galt das Interesse der Zuschauer dem Packen des Fallschirmes, den Trockenübungen der Springer und deren zum Teil spektakulären Landungen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Kleinsten nutzten mit Begeisterung die Hüpfburg.

Ein weiteres Highlight war die Verlosung eines Tandemsprungs und von Rundflügen. Den krönenden Abschluss bildete der Start von 2 Heißluftballonen.

Der Para-Club dankt den Besuchern für ihr Interesse und plant weitere Veranstaltungen dieser Art.

VdK -

Ortsverband Bad Ditztenbach



Der Ortsverband informiert:

Bei Arbeitsuche im Ausland Arbeitslosengeld "mitnehmen"!

Arbeitslose, die sich in den Ländern der Europäischen Union um eine neue Stelle bemühen, können für die ersten drei Monate im Ausland Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe in dort gültiger Währung ausgezahlt bekommen, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind: Nach Angaben des Landesarbeitsamtes Baden-Württemberg muss der Arbeitslose bereits in Deutschland einen Anspruch auf Arbeitslosengeld oder Arbeitslosenhilfe haben. Grundsätzlich muss er vier Wochen vor der Abreise schon erwerbslos gewesen sein und in dieser Zeit den Vermittlungsbemühungen seines Arbeitsamtes zur Verfügung gestanden haben. Sodann musste im Gespräch mit dem jeweiligen Arbeitsvermittler die angestrebte Stellensuche in EU-Ländern abgeklärt werden. Damit später die Auszahlung der Arbeitslosenunterstützung durch ausländische Versicherungsträger entsprechend der Anspruchshöhe in Deutschland erfolgen kann, muss dort innerhalb von sechs Tagen nach der Abreise eine Meldung erfolgen. Das Landesarbeitsamt weist zudem darauf hin, dass Arbeitssuchende, deren Bemühungen im Ausland erfolglos waren, innerhalb von drei Monaten nach Deutschland zurückkehren müssen, um weiterhin Arbeitslosengeld oder Arbeitslosenhilfe beanspruchen zu können.

Interessant und informativ



F.D.P. Kreisverband Göppingen

Der F.D.P. Kreisverband lädt ein zum **liberalen Hoffest** unseres Patenschaftsabgeordneten Ulrich Heinrich, MdB. Das Fest findet am **Sonntag, dem 15. August** auf dem Grafenhof in 74632 Neuenstein/Großhirschbach statt.

Gegen 13.30 Uhr spricht der stellv. Bundesvorsitzende der F.D.P., **Rainer Brüderle, MdB**, zum Thema:

"Mittelstand - der Motor der deutschen Wirtschaft".

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



DER ZIMMERMANN

Geh'n die Arbeiten des Maurers
langsam ihrem Ende zu,
folgt alsbald der Zimmermann
mit dem nöt'gen Holz dazu.

Er setzt die Arbeit munter fort,
mit Balken, Axt und Schlegel,
Balkenschuhen, Balkenanker,
Latthammer, Beil und Nägel.

Sein Fleiß, sowie sein Können,
ist wirklich nur zu loben.
In Freiheit und in frischer Luft
sieht er die Welt von oben.

Eins gefällt mit ganz besonders,
die schmucke Tracht, sie steht ihm gut.
Sie vervollständigt sein Bildnis,
genauso wie der breite Hut.

Schwindelfrei muss er schon sein,
das verlangt auch der Beruf,
er ist ja doch ein Mann vom Fach,
sein Handwerk hat 'nen guten Ruf.

Walter Lorenz

Sanfte Hände für Babies

Praktischer Einführungskurs in die indische Babymassage nach F. Leboyer für Eltern zusammen mit dem Kind im Alter von 3 Wochen bis 3 Monate beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen.

"Berührt, gestreichelt und massiert werden, das ist Nahrung für das Kind. Nahrung, die genauso wichtig ist wie Mineralien, Vitamine und Proteine. Nahrung, die Liebe ist" (Frédéric Leboyer).

Babymassage ist eine wunderbare Möglichkeit, das Urbedürfnis des neugeborenen Kindes nach Wärme, Zärtlichkeit, Berührung und Bewegung zu stillen. Der intensive Körperkontakt vermittelt dem Baby schon in den ersten Wochen die Erfahrung von Sicherheit, Geborgenheit und Liebe. Das Urvertrauen, das sich in dieser Zeit ausbildet, kann mittels der Massage hautnah gespürt und erlebt werden.

ben dieser Vertiefung der Eltern-Kind-Beziehung wirkt sich die Babymassage unterstützend auf die Verdauung aus, was bei den sogenannten Dreimonatskoliken erleichternd wirkt und fördert gleichzeitig den entspannten und tiefen Schlaf.

Wir beginnen wieder mit neuen Kursen ab Freitag, dem 3. September 1999, vormittags - es sind noch einige Plätze frei.

Anfragen bzw. Anmeldungen richten Sie bitte an:
**DRK - Kreisverband Göppingen, Eicherstr. 1,
Telefon (0 71 61) 67 39 38 oder 67 39 12.**

Schwesternhelferinnenausbildung beim Deutschen Roten Kreuz

Pflegen lernen beim Deutschen Roten Kreuz - dafür gibt es viele gute Gründe. Wenn wir aus Zeitungen, Rundfunk und Fernsehen erfahren, dass Menschen in Not geraten sind und die Hilfe ihrer Nächsten brauchen, fragen wir uns unwillkürlich: "Könnte auch ich helfen??"

Im Rahmen der Ausbildung zur Schwesternhelferin vermittelt eine erfahrene Krankenschwester die notwendigen Kenntnisse in der Grund- und Behandlungspflege. Während eines zweiwöchigen theoretischen Unterrichtsteiles und eines dreiwöchigen Praktikums im Krankenhaus oder Altenheim erlernt man die

wichtigsten Grundlagen zur Pflege kranker Menschen. Anschließend treffen sich die Teilnehmerinnen zu einem Abschlusslehrgang, der unter anderem dem Erfahrungsaustausch dient.

Anwendbar ist das Gelernte bei der Pflege von Angehörigen, in der Nachbarschaftshilfe, in Altenheimen, bei Mobilen Sozialen Diensten und in vielen anderen Bereichen.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, beim Aufbau unserer ambulanten häuslichen Krankenpflege mitzuarbeiten. Dort können Sie die theoretischen Grundlagen in die Praxis umsetzen und Erfahrungen im Umgang mit kranken, alten und behinderten Menschen sammeln.

Der nächste Lehrgang - der teils am Wochenende, teils ganztätig stattfindet - beginnt am 20.09.99 und endet am 01.10.99.

Das Deutsche Rote Kreuz gibt jeder Frau zwischen 17 und 55 Jahren die Möglichkeit zur freiwilligen Ausbildung als Schwesternhelferin. Sie kann bei Notständen aller Art, z.B. Krankheiten, Unfällen oder Katastrophen eine pflegerische Erste Hilfe leisten.

Frauen aus fast allen Berufen und Hausfrauen haben schon an der Ausbildung teilgenommen und sich freiwillig bereit erklärt, jederzeit - wenn es ihre persönlichen Verhältnisse ermöglichen - bei der Pflege und Betreuung von Kranken und Verletzten zu helfen.

Alle Teilnehmerinnen, die den Lehrgang abgeschlossen haben, werden weiterhin vom Deutschen Roten Kreuz betreut und zu Fortbildungen eingeladen.

Voraussetzung der Teilnahme ist ein Erste-Hilfe-Kurs. Dieser findet am 16.09.99 und 17.09.99 statt.

Infos und Anmeldungen bis spätestens **03. September 1999** beim

Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen
Eichertstraße 1, 73035 Göppingen, Tel. (0 71 61) 67 39 28

Bulldog- und Schleppertreffen im Freilichtmuseum Beuren

Am Sonntag, dem 15. August, wird das regionale Freilichtmuseum in Beuren zum **Treffpunkt für Bulldog- und Schlepperveteranen.** Das Freilichtmuseum und der Verein der Bulldog- und Schlepperfreunde Württemberg haben zum dritten Mal dieses Treffen organisiert, bei dem wieder viele voll funktionsfähige Bulldog- und Schlepperveteranen im Freilichtmuseum Beuren (Kreis Esslingen) bestaunt werden können. Die über 60 Jahre alten Oldtimer sind zum Straßenverkehr zugelassen. Zum nostalgischen Auftakt verkehren am Sonntag auf der Strecke Nürtingen - Neuffen ein Dampfzug und ab Neuffen ein Pendelbus zum Freilichtmuseum nach Beuren.

Der Museums-Dampfzug der Gesellschaft zur Erhaltung von Schienenfahrzeugen startet in Nürtingen um 9.25 Uhr, 11.05 Uhr, 12.25 Uhr, 15.05 Uhr und 17.05 Uhr. Fahrräder werden kostenlos befördert. Am Neuffener Bahnhof wird umgestiegen in den Bus zum Freilichtmuseum nach Beuren. Rückfahrmöglichkeiten mit dem Dampfzug ab Neuffen nach Nürtingen sind um 10.10 Uhr, 11.45 Uhr, 14.15 Uhr, 16.15 Uhr und 18.15 Uhr. Von dort bestehen gute Anschlussverbindungen nach Tübingen und Stuttgart. Weitere Fahrplanauskünfte sind unter Tel. (0 70 25) 23 00 abends erhältlich.

Das regionale Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren ist täglich, außer montags, von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Hier, am Fuße der Schwäbischen Alb zwischen Burg Teck und Burgruine Hohenneuffen können alte, wiederaufgebaute Wohn- und Arbeitsgebäude, eingerichtet im Stil unterschiedlicher Zeitepochen, besichtigt werden. Zu sehen sind außerdem drei Ausstellungen, zum Aberglauben, Mäusefangen und Lackiertechniken. Eine Museumsgaststätte mit Biergarten lädt zum Verweilen ein. Das komplette Ferienprogramm ist unter Tel. (07 11) 39 02 - 23 07 oder Fax (07 11) 39 02 - 10 30 erhältlich.

**Hausnummer und Name
auf Briefkasten und Türklingel
deutlich sichtbar anbringen !**

Nicht nur unsere Zusteller, auch Briefträger, Notarzt etc. haben es sehr schwer Sie zu finden, wenn auf Briefkasten und Türklingel kein Name steht oder dieser nicht mehr lesbar ist.

Deshalb: Name auf Briefkasten und Klingel !
Im Notfall kann dies entscheidend sein.

1 1/2-Zimmer-Wohnung
Terrasse, Stellplatz in **Bad Ditzgenbach**,
Südlage, 40 m², Küche, Bad, sep. WC,
zu vermieten von Privat.
Tel./Fax (0 73 63) 57 86

Bauen Sie das Haus Ihrer Träume an der Costa Blanca Spaniens
**Freistehende Villen mit 200 m² Grundstück und
Gemeinschaftspool ab 117.000,-**

Wir laden Sie ein zur Besichtigung Ihrer Traumhäuser



IMMO:TEC:GMBH

Unser Repräsentant
in Stuttgart

Tel: 0711 / 8 666 037
Fax: 0711 / 8 666 768

Tel. 0034 96 572 54 10 - Fax 0034 96 571 71 21 - <http://www.de.ciudadquesada.com> - e-mail: info@ciudadquesada.com



QUESADA

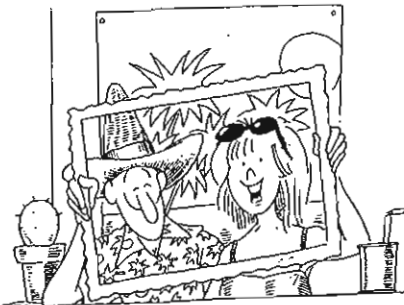
Costa Blanca Spanien

Unsere 25-jährige
Erfahrung garantiert Ihnen
günstige Preise und hohe Qualität

03170 CIUDAD QUESADA - Alicante - SPANIEN

herrlinger
heizung
sanitär
flaschnerei

seit
über 25 Jahren



**Wir machen Urlaub
vom
16.08.99 - 04.09.99**

Unser Notdienst ist telefonisch unter
(0 71 64) 91 02 60 von 7.30 - 12.00 Uhr erreichbar

Peter Herrlinger, Heizung + Sanitär GmbH
Zeppelinstraße 18, 73105 Dürnau

**Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen -
Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!**

Am Samstag, 14. August, 100% letztmalig in diesem Jahr, in:

Bad Ditzgenbach am Rathaus 8.40 Uhr
Auendorf am Hirsch 8.50 Uhr
Gosbach am Rathaus 9.00 Uhr
Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 0711-711795

Von einer guten Tat und dem Gedicht vom Polizist

Liebe Leser, liebe Hörer,

»es gibt nichts Gutes, außer man tut es«. Nach diesem Motto von Erich Kästner haben hilfsbereite Mitmenschen einen höchst gefährdeten Urlaub gerettet. Folgendes war passiert: Eine alleinerziehende Mutter mit fünf Kindern hatte wie immer das ganze Jahr über auf den Familienurlaub gespart. Der Platz für den Campingwagen am Wolfgangsee war gebucht, da wurde acht Tage vor der Reise der Schwager krank, der bisher Mutter, Kinder und Wohnwagen zum Urlaubsort gefahren und wieder abgeholt hatte. Die Kinder waren untröstlich, die Mutter verzweifelt. Sie sendete einen Hilferuf in meiner Hörerkontaktsendung. Den nahm ein Hörer im LKW auf und verständigte seine Frau. Die entschloss sich spontan zu helfen, rief in der Sendung an und erklärte sich bereit, die Familie vom Wohnort im Raum Freudenstadt an den Wolfgangsee und wieder zurück zu fahren. Eine Urlaubsgeschichte, die von Herzen kommt und zu Herzen geht - wie ich meine. Zur Urlaubszeit, in der alles etwas lockerer gesehen wird, passt auch das leicht delikate Gedicht, das vor einiger Zeit bei uns gesucht und gefunden wurde.

Mein Programmtipp:

Die volkstümliche Hitparade auf SWR4 stellt jeden Donnerstagabend ab 21.05 Uhr zehn Hits vor. Sie können per Telefon mitbestimmen, welches Lied auf Platz 1 kommt. Hören Sie rein und machen Sie mit!



107,9 MHz - 99,55 Kabel

Der Polizist

Im Wald erblickt ein Polizist
Ein Pärchen, das sich liebt und küsst,
Stellt es zur Rede aufgeregt
Und hat ihm Buße auferlegt,
Obwohl ihm das verliebte Paar
Bewies, dass jungvermählt es war.
Und zwar begründete er dies
Mit öffentlichem Ärgernis.
Nun fragt der Mann den Polizisten,
Wieviel sie wohl bezahlen müssten,
Und daraufhin verlangte der:
»Die Dame 20, fünf der Herr.«
Der Mann ist damit nicht zufrieden
Und fragt: »Warum denn so verschieden?
Wo bleibt da die Gerechtigkeit?«
Und nun erhält er den Bescheid:
»Fünf Mark, weil ich Sie erstmals sah,
Die Dame war schon viermal da!«
Moral: Wenn sich's um Strafmandate dreht,
sind Polizisten indiskret.

Ich hoffe, Sie lassen sich nicht erwischen und sage
»Auf Wiederhören«
in Ihrer Hörerkontaktsendung,
Montag bis Freitag,
15.05 - 16.00 Uhr;

SWR4 - Da sind wir
daheim.



Kolfgang Huber

Heinz Fischer

Estrichlegermeister

Estriche von Meisterhand

Aichelberger Weg 9

73119 Zell u. A.

Tel. (0 71 64) 39 31 · Fax (0 71 64) 67 21

Suchen Sie eine

gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

Telefon: 0 73 34 / 92 04 22

Der Kundendienst macht's !

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

In Deggingen

3 1/2-Zimmer-Wohnung

100 m², Balkon, Garage,

ca. 1. Dezember 1999 zu vermieten, 890.- DM

Tel. (0 73 34) 88 35 ab 19.00 Uhr

(0 73 31) 8 28 40 tagsüber

Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71

☎ 07333-63 71 · Fax 62 74

<http://www.kleiss.com>

Kleiß
Bedachungen
Dachfläscherei
Fassaden

GESUNDHEITS-MATRATZE 1/2 PREIS



Climaflex®-Matratze
"Bio-Medic"

Besonders geeignet
für Allergiker

unverb.
Preisempf.
d. Herst.

~~498,-~~

249,-

Keine Originalabbildung



MATRATZEN CONCORD

Geislingen · Stuttgarter Str. 15 · Tel. 0 73 31 / 6 71 77

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 10-18.30 Uhr
Do.-Fr. 10-19 Uhr · Sa. 9-14 Uhr
1. Sa. im Monat 9-16 Uhr

P vorhanden



electronic cash

Deutsche Bank Baufinanzierung

Sonderkreditprogramm

Zinsen für ges. Laufzeit fest*!

10 J. 4,95 % p. a., eff. 5,20 %, danach

14 J. 9 Mon. 4,50 % p. a., eff. 5,25 %

* In Verbindung mit Deutsche Bank Bauspar AG
Konditionen freibleibend!

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie. Auch bei Ihnen zu Hause.

Roland Kersten Telefon 0173 / 9 47 77 56

Franz Weber Telefon 0172 / 7 10 20 15

(auch außerhalb der Geschäftszeiten)

Deutsche Bank AG

Filiale Geislingen



MAIERS BETTWARENFABRIK IN BOLL DIREKT NEBEN LIDL PARKEN KOSTENLOS

MIT
MATRATZEN-PRODUKTION
ZUM ANSCHAUEN
07164/90 23 90

Aus eigener



Herstellung

MIT GROSSER
Betten-Waech- u.
Reinigungsanlage

Liege-Vergnügen!

Aqua-Pura I, Sondermodell

1190,-
798,-
Sonder-Preis
498,-
ab 90 x 200cm

Der 15cm hohe Aqua-Pura-Kern mit optimaler Zonierung zeichnet sich durch eine enorme körpersstützende Eigenschaften aus. Die 500g/qm dicke Schafechurwollauflage ist bei jeder Temperatur angenehm trocken. Bezug aus feinem Baumwoll-Damast.



Erna Meier Sonja Meier
☎ 07164 90 23 90

Talaflex I, die Königin unserer Matratzen
Das neueste Ergebnis unserer Forschung für gesunden Schlaf

Nur die feinsten Materialien werden von Hand zu einer hervorragenden Matratze verarbeitet. Der 15cm hohe Spezial-Latex legt unerreicht im Feuchtigkeitstransport und wurde mit Hilfe von CAD-Schnitttechnik optimal an die Körperform angepasst. Die 700g Premium-Lammwolle pro qm schaffen ein optimales Bettklima.

1790,-
Traum-Fabrikpreis
1198,-
ab 90 x 200cm

MATRATZEN- U. DAUNENDECKEN FABRIKVERKAUF¹⁾ IN BOLL

Matratzen sowie Federkissen, Daunendecken, Schaumstoffzuschnitte, Faserkissen, Nackenstützkissen stammen aus eigener Produktion. Für Endverbraucher und Wiederverkäufer gelten gestaffelte Preise.
Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr; Do. u. Fr. 9:00-12:30 u. 14:00-19:00; Sa. 9:00-13:00 ORTSAUSGANG BOLL RICHTUNG BEZGENRIET

Probleme...?

mit

- HEIZUNG
- BAD
- KUNDENDIENST

Wir sind Ihre

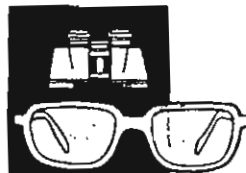
(Er)lösung!

E. Doll

2 Meister - eine Innung

Deggingen, Tel. 07334/85 94

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

GARP

Wollen Sie Betriebswirt/in werden?

Wir bieten ab 18. Oktober einen Vorbereitungslehrgang auf die IHK-Weiterbildungsprüfung zum/r Betriebswirt/in an.

Nutzen Sie diese neue Möglichkeit, einen qualitativ hochwertigen Abschluß zu erlangen.

Unterrichtszeiten sind:

Montag und Mittwoch
Samstag

17:45 – 21:00 Uhr und
7:30 – 12:30 Uhr

Dauer: ca. eineinhalb Jahre

Information:

(07 11) 4 49 96-0

<http://www.garp.de>

GARP-Bildungszentrum für die IHK Region Stuttgart e.V.
Brunnwiesenstr. 12, 73760 Ostfildern (Ruif)
Telefax (07 11) 4 49 96-60

Ihr Reisebüro im TALE

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04



Winterkataloge 1999/2000 sind da!

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr